

Hummeln, Bienen und weitere Insekten gesucht

18.06.2022 08:55 von admin (Kommentare: 0)

Hummeln, Bienen und weitere Insekten gesucht



Beim Bioblitz 2022 erfolgt die Dokumentation der Artenvielfalt via Smartphone

Nach den Fröschen und Frühblütern folgen Biene, Hummel und Co: Observation.org ruft mit Unterstützung der Unteren Naturschutzbehörde des Kreises Recklinghausen und der Biologischen Station Kreis Recklinghausen e.V. zum Bioblitz 2022 auf. Wer sich mit der Bestimmungsass "ObsIdentify" auf die Suche begibt, findet aktuell Hummeln, Bienen, Schwebfliegen, Tagfaltern und weiteren Bestäuber.

Diese sind für die Natur besonders wichtig: In Europa werden rund 85 Prozent der angebauten Feldfrüchte durch Insekten bestäubt. Bedeutend dabei sind Wild- und Honigbienen, Schmetterlinge, Schwebfliegen, Wespen oder Käfer.

Um beim Bioblitz mitzumachen sind keinerlei Vorkenntnisse nötig. Ein Smartphone sowie ein Nutzeraccount in der App "ObsIdentify" reichen aus, um die Tiere oder Pflanzen festzuhalten, den Scan erledigt die App von alleine. Naturbegeisterte in ganz Deutschland sind also eingeladen, ihren Kreisen und Städten zu möglichst langen Artenlisten zu verhelfen.

Wer mehr über Pflanzen und andere, manchmal ebenso unscheinbare wie spannende Artengruppen erfahren möchte, kann auch die Hilfe von Naturschutzvereinen oder Exkursionsangebote der Biologischen Stationen wahrnehmen.

Weitere Informationen zum Projekt unter www.bioblitz.lwl.org und www.observation.org. Ansprechpartnerin für Rückfragen beim Kreis Recklinghausen ist Lisa Ellenberger, Telefon 02361/536001 oder E-Mail l.ellenberger@kreis-re.de; bei der Biologischen Station steht Heike Kalfhues zur Verfügung, telefonisch unter 02369/77505 oder per E-Mail an kalfhues@biostation-re.de.

Text und Foto: Kreis Recklinghausen

